

# Begegnung mit Weltstars der Oper

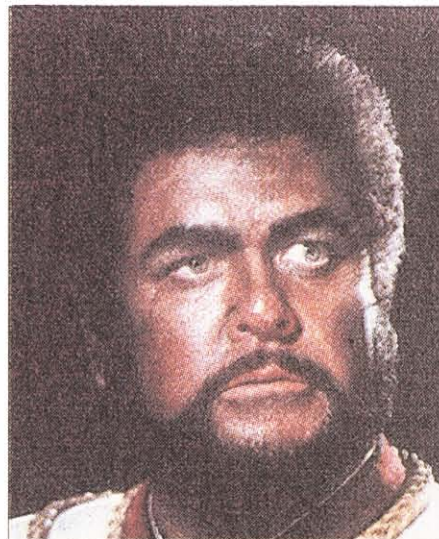
PAZ-Leserreise zum Opernereignis des Jahres: „Othello“ vor historischer Kulisse im Hafen von Paphos auf Zypern

**Peine/Paphos** (fw). Warme Abendbrise am Mittelmeer, Prominenz und erstklassige Künstler – es soll das europäische Opernereignis des Jahres werden. PAZ-Leserinnen und -Leser können dabei sein. Die Peiner Allgemeine Zeitung konnte ein Karten-Kontingent für die Premiere von Verdis Oper „Othello“ sichern, die bei einem Freiluft-Festival unweit des Originalschauplatzes auf Zypern geboten wird. Der eigentliche Originalort der Oper, Famagusta, liegt im abgeschotteten türkischen Teil Zyperns.

Deshalb springt Paphos mit seinem historischen Kastell ein, wo sonst Fischer, Jachtbesitzer und Touristen die Szene bestimmen. „Wenn am 21. September vor dieser altherwürdigen venezianischen Burg der Mohr Othello die von ihm angebetete Desdemona würgt, dann hofft unser Team von knapp 200

Mitwirkenden, daß der Tenor den Sopran mindestens noch für fünf Vorstellungen am Leben läßt. Sonst stürzen alle Hoffnungen auf einen Erfolg des Opernereignisses ins Mittelmeer“, sagt Veranstaltungsspezialist Christian Bendig aus Hannover, dessen Marketingfirma Da Capo das Festival weltweit vermarktet.

Für die Titelrollen sind Katia Ricciarelli (Desdemona), Carlo Cossutta (Othello) und Silvano Carolli (Jago) verpflichtet worden. Regisseur und Orchester kommen aus Deutschland: Michael Hampe (Oper Köln) und die Philharmonia Hungarica aus Marl. Für den Bühnenbau und die musikalische Leitung sind Fachleute aus dem Führungsteam der Oper in der Arena di Verona verantwortlich: Daniel Oren (Dirigent) und Rinaldo Olivieri (Bühnenbildner). Aus Venora kommen auch die aufwen-



Carlo Cossutta singt den Othello



Katia Ricciarelli singt die Desdemona



Managen das Opern-Festival von Hannover aus: Anja Weinrich und Christian Bendig mit einem Modell. Vorne die Zuschauertribüne, dahinter das Kastell mit Wassergraben.

digen Kostüme für alle Mitwirkenden.

Daß Operaufführungen an Originalschauplätzen bei den Anhängern italienischer Opern voll im Trend liegen, habe sich spätestens seit der „Aida“ an den Pyramiden von Gizeh und der „Tosca“ in Rom bestätigt und den Schweizer Opernproduzenten Rudolf Sausser inspiriert, „Othello“ von Giuseppe Verdi auf Zypern zu inszenieren. Sausser hat sich mit seinen sommerlichen Kultur-Produktionen in den „Herrenhäuser Gärten“ auch in der Region Hannover einen Namen gemacht.

Rund drei Millionen Mark wird das Festival kosten; nur zwei Drittel sind aus Eintrittsgeldern zu decken. Um das Opernereignis realisieren zu können, haben sich eine Reihe von Sponsoren gefunden, die das Projekt unterstützen, darunter die Lufthansa, Cyprus Airways und die First-Reisebüros, die Veranstalter der Leserreise sind.

Obwohl für jede der sechs Aufführungen 3100 Plätze zur Verfügung stehen,

sind einige Vorführungen ausverkauft. Dazu trägt sicher bei, daß sich einiges an Prominenz angesagt hat. Bei der Premiere wird übrigens Rita Süßmuth zu Gast sein, Vorsitzende des Orchesters Philharmonia Hungarica.

Für PAZ-Leserinnen und -Leser, die sich dieses Opernereignis gönnen, gibt's ein besonderes Bonbon: Vor der Oper findet eine Bühnenbegehung statt. Bei einem Drink begegnen sie den Weltstars der Oper, die ihnen auch das offizielle Festivalplakat persönlich signieren.

Die achttägige Flugreise nach Zypern vom 18. bis 25. September beinhaltet 7 Übernachtungen mit reichhaltigem Frühstücksbüfett im 4-Sterne-Hotel St. George, unter anderem ein zyprisches Festessen, eine Premieren-Opernkarte der ersten Kategorie, Bühnenbegehung und Drinks mit den Künstlern, Snack und Getränk während der Operaufführung. Kosten: 1995 Mark. Weitere Informationen bei Bärbel Gericke im Peiner First-Reisebüro, Telefon 990613.